

Eingereicht durch:	Eingang:	13.05.2019
<b>Breidenbach, Rolf</b>	Fälligkeit:	03.06.2019
<b>FDP-Fraktion</b>	Beantwortet:	13.06.2019

Antwort von:

**BzBm'in Richter-Kotowski**

---

## **Gesundheitsstandort Heckeshorn**

Sehr geehrter Herr Bezirksverordnetenvorsteher,

die oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

**1) Hat sich der Steuerungsausschuss Konzeptverfahren in den Jahren 2017 und 2018 unter Beteiligung des Bezirksamtes mit dem Gelände der ehemaligen Lungenklinik Heckeshorn befasst? Wenn ja, wann und welche Nutzungen wurden für das Gelände erörtert?**

Der Steuerungsausschuss Konzeptverfahren hat sich sowohl im November 2017 als auch im Dezember 2017 mit dem Gelände der ehemaligen Lungenklinik Heckeshorn befasst. Es wurde die städtebauliche Studie der Graft-Architekten vorgestellt und besprochen. Der Bezirk hat die Ergebnisse der Studie grundsätzlich befürwortet, jedoch auch Bedenken hinsichtlich der Verkehrssituation geäußert. Des Weiteren wurde der Bedarf eines Schulstandortes auf dem Gelände betont, da die in Wannsee ansässige Conrad-Grundschule durch die Unterbringung der Flüchtlingskinder im Bettenhaus und bei Bezug der Wohnungen in den ehemaligen Schwesternwohnungen über keine weiteren Kapazitäten verfügt. Hierzu wurde in der 11. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Wirtschaft am 05.12.2017 ausführlich berichtet.

**2) Welches Mitglied des Bezirksamtes hat an den Sitzungen teilgenommen?**

Frau Bezirksstadträtin Schellenberg nahm an den Sitzungen teil.

**3) Ist vom Bezirksamt in den Sitzungen des Steuerungsausschusses eine grundsätzliche Nutzung des Geländes für die Unterbringung von Flüchtlingen in den Bestandsgebäuden zugestanden worden? Wenn ja, für wie viele Geflüchtete? Wenn nein, mit welchen Argumenten wurde dies abgelehnt?**

Es wurde seitens des Bezirks eine temporäre Nutzung der Bestandsgebäude inklusive der Herauslösung und Übertragung ins SILB für drei bis fünf Jahre zugestanden.

**4) Hat das Bezirksamt eigene Nutzungsoptionen oder konkrete vorrangige Nutzungsbedarfe in die Sitzungen des Steuerungsausschusses eingebracht?**

Das Verfahren im Steuerungsausschuss wird von der BIM festgelegt, das heißt, es ist dem Bezirk nicht möglich, eigene Tagesordnungspunkte festzulegen oder Grundstücke für die Tagesordnung anzumelden. Bei den genannten Sitzungen ging es vorrangig um die Unterbringung von Flüchtlingen und die Frage, welche weiteren Schritte (Änderung des Flächennutzungsplanes etc.) eingeleitet werden mussten.

Mit freundlichen Grüßen

Cerstin Richter-Kotowski  
Bezirksbürgermeisterin